

Inhaltsverzeichnis

Die Französische Revolution und ihre Folgen	11
Mittelalterliche Verwaltungsstrukturen	14
Die Gründung der Zivilgemeinde Ruppichteroth	15
Die Amtsperiode des Munizipaldirektors/Maire	
Johann Philipp Bohmerich (1808–1813)	20
Zur Person	20
Aufgaben und Mitarbeiter	21
Konskription und Wehrdienst	22
Das militärische Kontingent der Mairie Ruppichteroth	26
Steuern und Abgaben	30
Der Staat als „Dienstleister“	31
Die Typhusepidemie in Fußhollen	35
Kirche und Staat	35
Verelendung und Aufruhr	37
Die Amtsperiode des Maire/Bürgermeisters	
Bartholomäus Heismann (1813–1836)	41
Zur Person	41
Das Ende der Franzosenzeit	41
Ruppichteroth und Winterscheid werden preußisch	43
Das französische Erbe	45
Wirtschaftliche und soziale Verhältnisse zu Beginn der Preußenzeit	47
Die Amtsperiode des Bürgermeisters	
Franz Schäfer (1836–1868)	54
Zur Person	54
Mitarbeiter	55
Bürgermeister Schäfers „Zeitungsberichte“ und Dienstagebücher	56
Die Revolution von 1848/49	61
Die Folgen der Unruhen von 1848/49	64
Der Bau der Bröltalstraße	65
Der Bau der Bröltalbahn	69
Der Bau wichtiger Zufahrtstraßen ins Bröltal	71
Die Anfänge der Post	72
Bürgermeister Schäfer verlegt seinen Amtssitz nach Schönenberg	72
Der Krieg von 1866	74
Franz Schäfers Verbundenheit mit der Bürgermeisterei Ruppichteroth...	76
Die Amtsperiode des Bürgermeisters	
Theodor Heider (1869–1874)	77
Zur Person	77
Der Deutsch-Französische Krieg 1870/71	77
Kriegsopfer	79
Der Beginn des Kulturkampfes	81
Der Niedergang des Bergbaus und „neue Armut“	81
Die Bröltalbahn als „Personentransportmittel“	82
Abschied	82

Die Amtsperiode des Bürgermeisters Gerhard Christian Hartstein (1874–1883)	83
Zur Person	83
Die Bekämpfung der Armut	83
Der Kulturkampf	85
Bemühungen um eine Verbesserung der Infrastruktur	86
Die Amtsperiode des Bürgermeisters Eugen Bauer (1883–1905)	87
Zur Person	87
Die Gründung der Freiwilligen Feuerwehren Ruppichteroth und Winterscheid	87
Die Gründung von Versicherungen und Spar- und Darlehnskassen.....	88
Arbeitsbeschaffung und weiterer Ausbau der Infrastruktur.....	89
Ärztliche Versorgung	91
Die Entwicklung der Post.....	92
Die Anfänge des Fremdenverkehrs.....	95
Spektakuläre Kriminalfälle.....	102
Bürgermeister Bauers Mitarbeiter	104
Früher Abschied.....	106
Die Amtsperiode des Bürgermeisters Dr. Paul Pieper (1905–1914)	108
Zur Person	108
Bürgermeisterei und Verwaltung	109
Dr. Piepers Büroordnung	109
Der Bau des Rathauses in Schönenberg	110
Die Verlegung der Gemeindekasse nach Schönenberg.....	111
Die Gründung einer Ortskrankenkasse.....	112
Schiedsmänner und Gerichtstage in Schönenberg.....	113
Die Errichtung einer „Herberge zur Heimat“ in Ruppichteroth	114
Wasserversorgung	114
Elektrizität.....	116
Bautätigkeit und Ansiedlung von Neubürgern	116
Dr. Moritz Herzfeld und sein Sanatorium.....	118
Gaststättengewerbe und Fremdenverkehr	119
Die Brölbahnballade	120
Kulturelle Veranstaltungen im Dienste der Wohltätigkeit	123
„Die gute alte Zeit“	123
Dr. Piepers Abschied	126
Die Amtsperiode des Ehrenbürgermeisters Graf Friedrich von Nesselrode (1914–1922)	127
Kriegsbegeisterung	127
Zur Person des Ehrenbürgermeisters.....	129
Der Erste Weltkrieg	130
Die Belegschaft des Rathauses	131
Das Ende des Krieges und seine Opfer.....	132
Veränderungen und Probleme auf dem mühsamen Weg in die Demokratie	134

Die Amtsperiode des Bürgermeisters Hubert Manner (1922–1945)	138
Ausschreibung	138
Zur Person	138
Nachkriegswirren	139
Personalbestand des Rathauses	140
Ausbau des Rathauses und Errichtung eines Wirtschaftsgebäudes	140
Elektrifizierung der Bürgermeisterei Ruppichteroth	141
Wasserversorgung	143
Straßen- und Wegebau	145
Die „Bürgermeisterei“ Ruppichteroth wird „Amt“	145
Fremdenverkehr	146
Künstlerkolonie	147
Ärztliche Versorgung	148
Ruppichteroth – „die Perle des Bröltals“	150
Die Folgen der Weltwirtschaftskrise für das Amt Ruppichteroth	150
Machtergreifung durch die NSDAP und Gleichschaltung	152
Der Bürgermeister als Handlanger der NSDAP	156
Die Verbesserung der wirtschaftlichen Verhältnisse	159
Die missglückte Einführung eines Amtswappens	160
Die Weckung patriotischer Emotionen	163
Die Reichspogromnacht in Ruppichteroth und Schadensbegrenzung durch Feuerwehr und Ortspolizeibehörde	165
Der Zweite Weltkrieg	168
Der erweiterte Aufgabenbereich der Amtsverwaltung	168
Einquartierung	171
Siege und Verluste	172
Die dünne Personaldecke der Amtsverwaltung	174
Schulkinder im Dienst der Kriegswirtschaft	176
Der Einsatz von Kriegs- und Zivilgefangenen	176
Die Deportation und Vernichtung der Ruppichterother Juden	179
Der Versuch der Aus- und Gleichschaltung der Kirchen	181
Der nationalsozialistische Terror gegen die Zivilbevölkerung	182
Der Luftkrieg	184
Das Ende mit Schrecken	186
Die im Zweiten Weltkrieg gebliebenen Soldaten des Amtes Ruppichteroth	192
Die Amtsperiode des Amtsbürgermeisters/Amtsleiters Johann Herchenbach (1945–1961)	199
Zur Person	199
Mitarbeiter und Aufgaben	200
Entnazifizierung	202
Demokratischer Neubeginn	203
Endlich ein Wappen für das Amt Ruppichteroth	208
Flüchtlinge und Vertriebene	210
Die Währungsreform und ihre Folgen	213
Sportlicher und kultureller Neubeginn	215
Ärztliche Versorgung	218
Das Marienkrankenhaus in Ruppichteroth	219
Polizei	220
Besondere Ereignisse	220

Die Amtsperiode des Amtsdirektors/Gemeindedirektors Hans Joachim Becker (1961–1985)	222
Zur Person	222
Die Trinkwasserversorgung	223
Förderung der Industrie, des Gewerbes und des privaten Wohnungsbaus	225
Die Errichtung von Sportstätten.....	227
Der Rathausstreit	229
Die kommunale Neuordnung	232
Die Erweiterung des Rathauses.....	238
Modernisierung von Verwaltung und Freiwilliger Feuerwehr	240
Die Neuorganisation des Schulwesens	241
Partnerschaft mit der englischen Gemeinde Longdendale	241
Polizei	242
Ärztliche Betreuung	242
Post	242
Geldinstitute	243
Herausragende Ereignisse	244
Hans Joachim Beckers zweite Wahlperiode	247
Die bisherige Amtsperiode des Gemeindedirektors/Bürgermeisters Hartmut Drawz (1985–2006)	250
Zur Person	250
Weiterbau der Kanalisation	251
Ortskernsanierung und Dorfverschönerung.....	251
Hilfe und Anregungen durch Bürger- und Heimatvereine sowie Dorfgemeinschaften	255
Umweltschutz.....	259
Zuzug aus dem Inland	259
Zuzug aus dem Ausland	260
Bau und Sanierung von Schulen, Kindergärten und Jugendeinrichtungen	261
Die Gründung des Sankt-Theresien-Gymnasiums	263
Ansiedlung von Lebensmittelmärkten im Bereich der Brölstraße in Ruppichteroth	264
Weitere Bemühungen um eine Verbesserung der Infrastruktur.....	265
Straßenbau	265
Feuerschutz	265
Ärztliche Versorgung	266
Post	266
Polizei	266
Geldinstitute	266
Justiz	267
Um- und Erweiterungsbau des Rathauses (2001–2002).....	267
100 Jahre Rathaus – 50 Jahre im Dienste der Gemeinde.....	269
Das Rathausteam.....	276
Abkürzungen	289
Quellenverzeichnis	290